

Konzept.

*N=26*

Zentraldirektion

Berlin NW 7, den 28. Dezember 1928.

der

*Spolothrupy*

Monumenta Germaniae historica.

An

die Berliner Beamten-Vereinigung

B e r l i n .

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ zum 1. Januar 1929 folgende Beträge zu zahlen:

*I. 46*

512,50 RM Vergütung für Januar 1929 an Herrn Dr. Leo Santifaller in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 99 durch Überweisung auf sein dortiges Konto,

*VIII. 14*

450,-- " an denselben als Vorschuss für sächliche Ausgaben im Januar 1929. Beide Beträge wird Dr. Santifaller dort abheben.

*I. 47*

373,-- " Vergütung für Januar 1929 an Herrn Studienassessor Dr. Gerhard Laehr in Berlin-Zehlendorf;

*III. 6*

200,-- " an denselben für eine Studienreise nach Paris,

*Sachm!*

(und zwar 100 RM als Aufwandsentschädigung und 100 RM als Zuschuss zu den Fahrkosten).

Beide Beträge wird Dr. Laehr dort abheben.

*I. 48*

211,-- " Vergütung für Januar 1929 an Fräulein Dr. Hüttenbräuer in Berlin-Wilmersdorf, Rüdeshheimer Platz 3; dieses wird den Betrag dort abheben.

*I. 49*

211,90 " Vergütung für Januar 1929 an Herrn Dr. Th. Zwölfer in Berlin-Neu Westend, Reichsstr. 70a; dieser wird den Betrag dort abheben.

Übertrag 1 958,40 RM